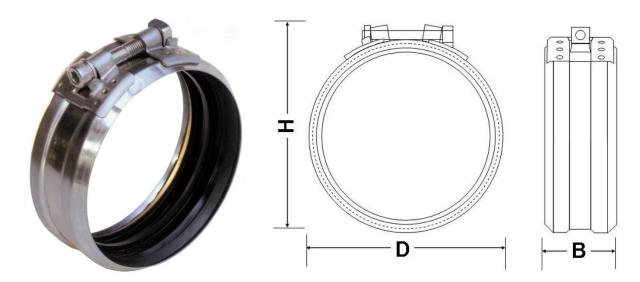


Dükorapid® Verbinder



Verbindung Dükorapid®

DN	D≈	H≈	L≈	ArtNr.
50	71	83	47	218592
80	96	107	47	235494
100	123	135	47	214405
125	152	164	54	218594
150	177	189	54	218595
200	230	240	62	240168
≈ Größtmaße nach der Montage				



Einschraubenverbinder

für muffenloses gusseisernes Abflussrohrsystem nach DIN EN 877, Maße nach DIN 19522.

Ausschreibung stext:

Dükorapid® Verbindung, Profilschelle aus stabilisiertem Chromstahl, Werkstoff-Nr. 1.4510/11 nach DIN EN 10088, Verschlussteil mit nur einer Schraube, Spannschlösser aus Werkstoff-Nr. 1.4301 nach DIN EN 10088, Schraube und Vierkantmutter Stahl mit Zinklamellenbeschichtung, Scheibe Werkstoff-Nr. 1.4301 nach DIN EN 10088. Dichtmanschette aus EPDM.



Material Profilschelle: W2, stabilisierter Chromstahl, 1.4510/1.4511

nach DIN EN 10088-2; Spannschlösser 1.4301 oder

1.4510/1.4511,

Material Verschlussteile: Schraube und Vierkantmutter Stahl mit Zinklamellen-

beschichtung, Scheibe 1.4301 nach DIN EN 10088-2

Material Dichtmanschette: EPDM

Längskraftschlüssigkeit: bis zu 0,5 bar

Schraubengröße: Zylinderkopfschraube mit Innensechskant;

DN 50-150: M 8; DN 200: M 10

Anzugsdrehmoment: DN 50-150: 18 Nm; DN 200: 28 Nm;

bei Zusammenstoßen der Spannschlösser nicht weiter anziehen!

Anwendung:

W2 für die Installation im Gebäude oder in Beton.

EPDM-Dichtmanschetten für häusliche Abwässer, Regenwasser; auch für den Einsatz in der Fettleitung soweit es sich um überwiegend pflanzliche Fette handelt.

Resistenzliste der Dichtmanschetten siehe jeweils aktuelle **MLK-protec Planungs- und Projektierungsinformationen** unter www.dueker.de/abflusstechnik/downloads.

Druckdichtheit:

Soweit die Längskraftschlüssigkeit (Sicherung gegen druckbedingtes Auseinandergleiten) bauseits abgesichert ist, gilt für die Druckdichtheit mindestens:

metallische Verbindungen: 5 bar bis DN 200, 3 bar ab DN 250
(bei Einbau von passenden Krallen gilt die dort angegebene Längskraftschlüssigkeit auch für die Druckdichtheit des Verbinders)

Längskraftschlüssigkeit siehe Tabelle oben. Eine darüber hinaus gehende Absicherung der Längskraftschlüssigkeit kann erfolgen:

- durch Krallen (nur bei metallischen Verbindern)
- in rein senkrechten Abschnitten von nach oben offenen Leitungen (z.B. Regenfallleitungen) ist auf eine sichere Befestigung nach den Düker Richtlinien zu achten, dann ist eine zusätzliche Absicherung der Längskraftschlüssigkeit nicht nötig.

Montagerichtlinien:

siehe jeweils aktuelle **SML-Planungs- und Projektierungsinformationen** unter <u>www.dueker.de/abflusstechnik/downloads</u>.

Stand 11/2021 Irrtum und Änderungen vorbehalten